



Hexensturm „light“ auf's Rathaus



Das Foto zeigt die Übergabe des „Care-Pakets“ der Buiga-Hexa an Bürgermeister Daniel Vogt und Beigeordneten Thomas Diem.



Corona-Regel-konform „stürmten“ am Gombiga Dorschdig lediglich zwei „maskierte“ Buiga-Hexa das Rathaus.

Natürlichen haben sie auch in diesem Jahr versucht, den Rathaus-Schlüssel zu ergattern, was die Führungsspitze erfolgreich verhindern konnte. Letztlich gaben sich die Hexen geschlagen und übergaben für alle Beschäftigten im Rathaus ein stimmungsvolles „Care-Paket“.

Die Rathausspitze sagt hierfür DANKE und freut sich aufs nächste Jahr und einen Hexensturm mit kunterbuntem Treiben für alle

Buiga-Hexa





Landtagswahl in Baden-Württemberg unter Corona-Bedingungen am 14. März 2021

Video Bürgermeister Vogt zur Landtagswahl

Liebe Wählerinnen und Wähler aus Herbrechtingen und den Teilorten,

am 14. März 2021 findet die Landtagswahl statt. In Baden-Württemberg sind 7,7 Mio. Personen wahlberechtigt, davon rund 500.000 Erstwähler. In Herbrechtingen wohnen aktuell 9.551 wahlberechtigte Personen, davon 632 die zum ersten Mal ihre Stimme im Rahmen einer Landtagswahl abgeben dürfen.



Nicht alle Entscheidungen und Gesetze werden auf Bundesebene in Berlin getroffen. Viele Entscheidungen sind auch Ländersache, beispielsweise in den Bereichen wie Bildung und Erziehung, Breitbandausbau und Digitalisierung, Ausstattung der Polizei, öffentlicher Personennahverkehr, Wohnen, Mobilität, Gesundheitsversorgung, Klimaschutz und Umwelt sowie Förderung unserer Betriebe um Handel, Handwerk, Gewerbe und Landwirtschaft. Und das ist nur ein kleiner Ausschnitt der Themenfelder, mit denen die Landesregierung sich befasst.

Viele unserer Lebensbereiche sind betroffen und es geht auf Ebene der Landesregierung um viel mehr Themen als um die Corona-Pandemie. Es geht um Entscheidungen, die für uns Privatpersonen und auch für uns als Stadt von großer Bedeutung sind.

Deshalb ist es ganz wichtig: Informieren Sie sich über die Wahlprogramme der Parteien, geben Sie anschließend Ihre Stimme ab und beteiligen Sie sich somit aktiv an der Demokratie. Wir haben im Wahlkreis Heidenheim tolle Persönlichkeiten, die es verdienen, einen klaren Auftrag zu erhalten und unsere Interessen im Landtag in Stuttgart zu vertreten.

Die Vorbereitungen zur Landtagswahl laufen auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie bei uns bereits auf Hochtouren.

Wissenswertes um die Durchführung der Wahl in Herbrechtingen:

- Bei vergangenen Wahlen hatten wir 15 Urnenwahl- und 2 Briefwahlbezirke, in diesem Jahr wird es bei uns 9 Urnenwahl- und 5 Briefwahlbezirke geben.
Hintergrund ist: Ein Urnenwahlbezirk benötigt mehr als 50 Wähler zur Wahrung des Wahlgeheimnisses und muss „Corona-gerecht“ sein, d.h. Infektionsschutzmaßnahmen müssen getroffen werden. Zudem gehen wir von einer höheren Anzahl von Briefwählerinnen und Wählern aus.
- Insgesamt 84 Personen werden am Wahlsonntag im Einsatz sein.

Welche Möglichkeiten zur Wahlteilnahme werden Ihnen geboten?

- Im Zeitraum vom 05. bis 21. Februar 2021 erhalten alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger Ihre Wahlbenachrichtigung. Mit dieser und Ihrem Ausweisdokument können Sie am 14. März 2021 an der Urnenwahl in Ihrem Wahllokal teilnehmen.



oder:

- Sie beantragen Briefwahl, was denkbar einfach ist, wie Sie nachstehend lesen können:
- Für die Briefwahl benötigen Sie einen sog. Wahlschein, den Sie auf verschiedene Weise beantragen können:
 - Durch Abfotografieren des QR-Codes auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung; damit gelangen Sie direkt auf einen mit Ihren Daten bereits hinterlegten Antrag.
Tipp: Sehr komfortabel, funktioniert mit gängigen Smartphones ohne dass eine neue App benötigt wird.
 - Schriftlich und elektronisch:
Entweder auf dem Vordruck, der auf der Rückseite jedes Wahlscheins zu finden ist (Unterschrift nicht vergessen), per E-Mail, Fax oder online unter www.Herbrechtingen.de Rubrik: Stadt und Bürger – Aktuelles – Landtagswahl (Sie können eine andere Person bevollmächtigen, die Briefwahlunterlagen für Sie zu beantragen oder abzuholen).
 - Persönlich:
Ohne Terminvereinbarung können Sie im Bürgerbüro des Rathauses Herbrechtingen Briefwahl beantragen.
- Der Antrag für die Briefwahl muss spätestens am 12. März 2021 beim Wahlamt sein.
Also gleich abschicken!

Das Versenden von Briefwahlunterlagen von Amts wegen an alle Wahlberechtigten ist nach aktuellem Recht nicht zulässig.

Die Briefwahlquote in Baden-Württemberg betrug im Jahr 2016 rund 21%; in Herbrechtingen belief sich die Briefwahlquote 2016 auf rund 19 %. Wir gehen davon aus, dass die Anzahl der Briefwähler in 2021 steigen wird. Bis zum 17. Februar 2021 haben wir bereits rd. 1680 Anträge auf Briefwahl erhalten.

Ich möchte an dieser Stelle für die Briefwahl werben, denn dadurch können nicht zwingende persönliche Begegnungen vermieden werden.

Weitere Informationen zur und um die Landtagswahl erhalten Sie im Internet und auch in den kommenden Wochen in unserem Amtsblatt „Buigen-Rundschau“.

Informieren Sie sich über die Wahlprogramme und geben Sie Ihre Stimme ab. Die Beteiligung an der Wahl ist wichtig, da sich jeder Einzelne damit einbringen und sich beteiligen kann.

Wenn wir es nicht sind, jede und jeder Einzelne von uns, die mitbestimmen, dann werden es andere tun. Und ob dann die getroffenen Entscheidungen mehr in unserem Sinne sein werden, mag jeder für sich beurteilen.

Daher mein Appell an Sie: Beteiligen Sie sich an der Wahl durch Abgabe Ihrer Stimme.

Am Wahlsonntag selbst werden bereits im Laufe des Abends erste Ergebnisse auf unserer Homepage zu finden sein.

Ich lade Sie ein, mein Video zur Landtagswahl aufzurufen.

Sie finden dieses auf unserer Homepage unter
www.herbrechtingen.de
Rubrik: Aktuelles – Landtagswahl

Ihr Daniel Vogt
Bürgermeister





VORSCHAU Altpapiersammlung

Am Samstag, 20. Februar 2021, findet **keine** Altpapiersammlung statt.

Die nächsten Altpapiersammlungen finden in Herbrechtingen, Eselsburg, Bissingen und Hausen am **Montag, 22.02.2021**, statt.

In Bolheim und Anhausen wird am **Dienstag, 23.02.2021**, gesammelt.

Zu beachten ist, dass bei diesen Sammlungen das gebündelte oder in Kartonagen verpackte Altpapier bereits bis **spätestens 6.00 Uhr** bereitgestellt werden muss, da statt der Vereine – aufgrund der aktuellen Corona-Vorschriften – ein gewerblicher Dienstleister ersatzweise einspringt und sammelt.

Es werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, sonstiges nicht verunreinigtes Papier, aber auch Kartons mitgenommen. Das Papier und die Kartonagen sollten gebündelt – **NICHT IN DER TONNE** – und nicht in Plastiktüten verpackt sein.

Das bereitgestellte Altpapier darf nicht durchsucht oder durch nicht zur Sammlung berechnigte Personen entfernt werden. Zuwiderhandlungen werden vom Landratsamt als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht.

Um Beachtung wird gebeten!



Telefonverzeichnis

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit 16. Dezember 2020 können die Bürgerinnen und Bürger über einen sogenannten „geregelten Zugang“ ihre dringenden Angelegenheiten im Rathaus und den Verwaltungsstellen erledigen. Bei vielen Verwaltungsdienstleistungen ist ein Vor-Ort-Termin gar nicht unbedingt nötig und der Vorgang kann telefonisch oder per E-Mail bearbeitet werden.

Als zusätzlichen Service hat die Stadtverwaltung nun ein detailliertes Verzeichnis zum Stand Februar 2021 erstellt, in dem alle Fachbereiche und die Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mailadresse aufgeführt sind. Auch finden Sie darin Kontakte von Stadtbücherei, Musikschule, Kindertagesstätten, Horte und Schulen. Dieses Verzeichnis liegt der heutigen Ausgabe der Buigen-Rundschau bei.

Wir hoffen, dass das Verzeichnis eine gute Unterstützung für die Erledigung Ihrer Anfragen darstellt.

Ihre Stadtverwaltung



Ihr Elektriker in Herbrechtingen !

ELEKTRO LOHRMANN

☎ (07324) 91 93 93



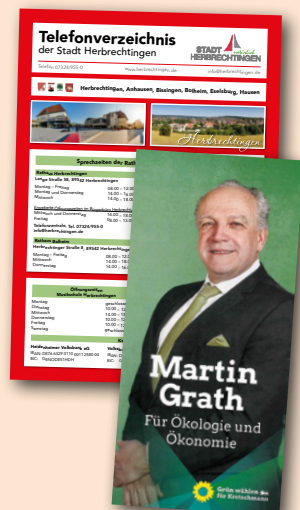
Bild: Thomas Diem

Beilagenhinweis:

In der heutigen Ausgabe der Buigen-Rundschau liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:

- Stadt Herbrechtingen – Telefonverzeichnis
- „Die Grünen“ – Flyer zur Wahl



Die Stadtbücherei bietet Ihnen einen **Lieferservice nach Hause**
 oder **„Click & Collect“** an.

Suchen Sie sich einfach von zu Hause über unseren Onlinekatalog die gewünschten
 Medien aus und schreiben uns entweder eine **E-Mail** an

buecherei@kulturzentrum-kloster.de

oder geben uns Ihre Bestellung per **Telefon** unter **07324/955-1351** durch.



Wir stellen Ihre gewünschten Bestellungen zusammen, dann können Sie diese abholen oder liefern lassen.

Im Februar haben wir eingeschränkte Kontaktzeiten, diese sind wie folgt:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 08.00 – 16.00 Uhr
- Mittwoch: 08.00 – 16.00 Uhr
- Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr
- Freitag: geschlossen
- Samstag: geschlossen



Bolheim trifft sich am Telefon



Das ökumenische Team der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde von Bolheim lädt herzlich ein zum gemeinsamen Austausch am Telefon zu biblischen Texten während der Fastenzeit, jeweils mittwochs um 19.30 Uhr mit Pfarrer Thorsten Kisser und Gemeindefereferentin Beate Limberger.

Nächster Termin: Mittwoch, 24. Februar, 19.30 Uhr

Durch Höhen und Tiefen: Psalm 23

Wir hören den Psalm 23 und tauschen uns im Telefonkonferenzraum über unsere Lebens- und Glaubenserfahrungen aus. Alles darf seinen Platz haben: Fragen, Zweifel, Trauer, Not und Hoffnung....

Wir freuen uns auf Sie!

Sie benötigen dazu nur ein Telefon, keine sonstige Technik. Bitte wählen Sie die deutsche Festnetznummer 06151275356670, dann werden Sie aufgefordert, eine vierstellige PIN einzugeben, diese ist: 3724.

Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Gerne können Sie sich den Psalm 23 bereit legen, muss aber nicht sein. Alles was Sie brauchen ist ein offenes Ohr und ein weites Herz!

Bolheim trifft sich am Telefon



Das ökumenische Team der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde von Bolheim lädt herzlich ein zum gemeinsamen Austausch am Telefon zu biblischen Texten während der Fastenzeit, jeweils mittwochs um 19.30 Uhr mit Pfarrer Thorsten Kisser und Gemeindefereferentin Beate Limberger.

**Termine: mittwochs, 19.30 Uhr:
 24.2.; 03.03.; 10.03.; 17.03.; 24.03.; 31.03.**

Wir hören einen biblischen Text und tauschen uns im Telefonkonferenzraum über unsere Lebens- und Glaubenserfahrungen aus. Alles darf seinen Platz haben: Fragen, Zweifel, Trauer, Not und Hoffnung....

Wir freuen uns auf Sie!

Sie benötigen dazu nur ein Telefon, keine sonstige Technik. Bitte wählen Sie die deutsche Festnetznummer 06151275356670, dann werden Sie aufgefordert, eine vierstellige PIN einzugeben, diese ist: 3724.

Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Gerne können Sie sich eine Bibel bereit legen, muss aber nicht sein. Alles was Sie brauchen ist ein offenes Ohr und ein weites Herz!



DIREKTER KONTAKT ZUM ABO-SERVICE DER BUIGEN-RUNDSCHAU.

Kontakt: Karin Mauthner, Tel. 07324/955-2201



Herzliche Einladung zur Reihe in der Fastenzeit

„Lebenswege“



An den drei Sonntagen

28. Februar, 14. März und 28. März, jeweils 17.00 Uhr

laden wir ein in die katholische Kirche St. Bonifatius Herbrechtingen zum Innehalten mit Text und Musik.

Wir hören von persönlichen und prominenten Lebenswegen, untermalt von besonderen musikalischen Darbietungen.

Alle sind herzlich eingeladen.

Natürlich gelten die jeweils gültigen Coronaverordnungen.

Es freut sich auf Sie der Arbeitskreis „sozial und pastoral“ und das KuK-Team

Die nächste Ausgabe der Buigen-Rundschau erscheint am

**Donnerstag,
25. Februar 2021**



Redaktionschluss für diese Ausgabe ist am

**Montag, 22. Februar 2021,
16.00 Uhr!**

Später eingehende Berichte/Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden und erscheinen erst in der darauffolgenden Woche.

Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

Redaktion – Karin Mauthner Telefon: 07324/955 2201
redaktion-br@herbrechtingen.de

Anzeigen – Karin Mauthner Telefon: 07324/955 2201
anzeigen-br@herbrechtingen.de

Die Redaktions- und Anzeigenabteilung erreichen Sie am
Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr, Montag und Dienstag
von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr.

Das Wandern
ist des Müllers Lust.



Städtische Musikschule Herbrechtingen



Auch als Geschenk
eine tolle Idee!

**SCHNUPPER
STUNDENPAKET**
55 Euro (4 Std. á 30 Min.)

**Einzelunterricht · Gruppenunterricht · Orchester
Ensembles · Musikalische Früherziehung ab 2 J.**

Blockflöte · E-Bass · E-Gitarre · Flügelhorn
Gitarre · Keyboard · Klarinette · Klavier · Querflöte
Saxofon · Schlagzeug · Tenorhorn · Trompete
Tuba · Viola · Violine · Violoncello

STADT
HERBRECHTINGEN

Alle Infos und unser aktuelles Programm:
Kulturzentrum Kloster Herbrechtingen, Eselsburger Str. 8,
Tel. 07324 955-1331, E-Mail: ms@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/musikschule

G SONNTAG TEILEN

T
E
S
D
I
E
N
S
T

21. Februar 10:30 Uhr

Thema: „Verraten & Verkauft.“

Ev. Kirchengemeinde Bolheim

10:00 Uhr Ankommen mit Musik

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche.
Parallel Kinderprogramm.

Save the Date: 18. April

SONNTAG
TEILEN





Deutsches
Rotes
Kreuz

Karl-Kaipf-Heim
Herbrechtingen

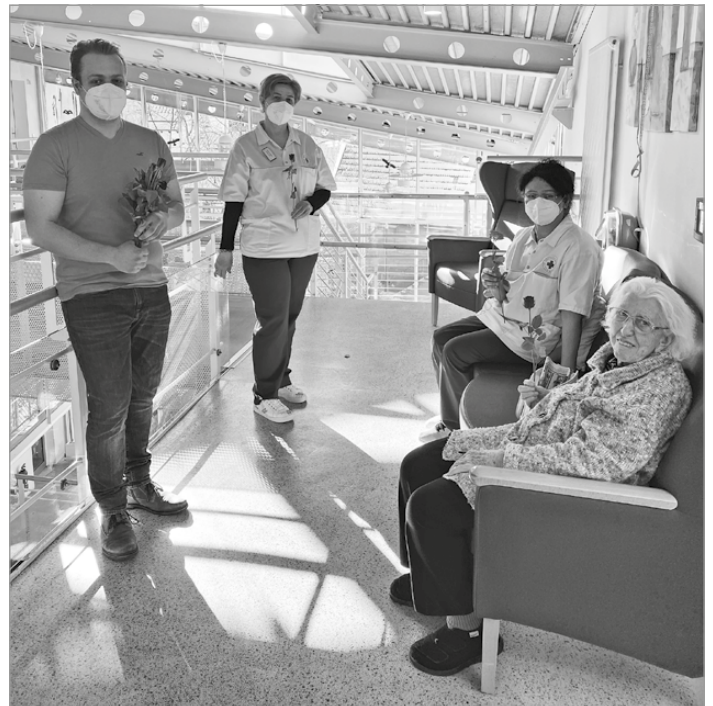
Aus Liebe zum Menschen.

Valentinstag beim DRK Karl-Kaipf-Heim

Am Valentinstag erfreuten sich vor allem die Heimbewohnerinnen und die Mitarbeiterinnen an wunderschönen Rosen.

Vom Pflegedienstleiter Jonas Herkommer gab es zum Valentinstag für alle Damen im Karl-Kaipf-Heim eine rote Rose.

Die Damen waren sehr überrascht und genossen sichtlich die Blütenpracht.



Müllkalender vom 18. bis 25. Februar

Müllkalender vom 18. bis 25. Februar

Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtingen mit Teilorten in chronologischer Auflistung je Ort:



Altpapiersammlung

Am Samstag, 20. Februar 2021, findet **keine** Altpapiersammlung statt.



Die nächsten Altpapiersammlungen finden in **Herbrechtingen, Eselsburg, Bissingen und Hausen** am **Montag, 22.02.2021** statt.

In **Bolheim und Anhausen** wird am **Dienstag, 23.02.2021**, gesammelt.

Da die Vereine noch nicht sammeln dürfen, ist der Sammeltag **kein Samstag**.

Zu beachten ist, dass bei diesen Sammlungen das gebündelte oder in Kartonagen verpackte Altpapier bereits bis **spätestens 6.00 Uhr** bereitgestellt werden muss, da statt der Vereine – aufgrund der aktuellen Corona-Vorschriften – ein gewerblicher Dienstleister ersatzweise einspringt und sammelt.

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim unter www.abfallwirtschaft-heidenheim.de oder telefonisch unter 07321/9505-0.

Herbrechtingen

Gelber Sack: Donnerstag, 18. Februar 2021
Biomüll: Montag, 22. Februar 2021
Altpapier: Montag, 22. Februar 2021

Bolheim/Anhausen

Biomüll: Donnerstag, 18. Februar 2021
Gelber Sack: Donnerstag, 18. Februar 2021
Altpapier: Dienstag, 23. Februar 2021
Restmüll: Donnerstag, 25. Februar 2021

Bissingen

Altpapier: Montag, 22. Februar 2021

Eselsburg

Gelber Sack: Donnerstag, 18. Februar 2021
Biomüll: Montag, 22. Februar 2021
Altpapier: Montag, 22. Februar 2021

Hausen

Biomüll: Donnerstag, 18. Februar 2021
Altpapier: Montag, 22. Februar 2021
Restmüll: Donnerstag, 25. Februar 2021

Jedes Stück Plastik zu dem man „NEIN“ sagt,
ist gut für unsere Umwelt.

Impressum: Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: redaktion-br@herbrechtingen.de. Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: buigen@druckerei-zeller.de. Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen. Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.



Ärzte

Die **Rettingsleitstelle** erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112**.

Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die ärztliche **NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117**.

Die Sprechzeiten sind am Montag und Dienstag von 19.00 – 22.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 – 22.00 Uhr, Donnerstag von 19.00 – 22.00 Uhr, Freitag 17.00 – 22.00 Uhr, Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich nach ihrem Umzug nun im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

Der **Fachärztliche Notdienst der Kinder- und Jugendärzte** befindet sich wieder ab Oktober am Samstag, Sonntag, Feiertag von **10.00 – 16.00 Uhr in der Ärztlichen Notfallpraxis Heidenheim**.

Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die Rufnummer 116 117.

Corona-Ambulanz für den Landkreis Heidenheim – ab 08. Februar 2021 neue Öffnungszeiten

Die Corona-Ambulanz auf dem Gelände des Klinikums Heidenheim ist weiterhin Anlaufstelle für Patienten mit grippeartigen Symptomen wie beispielsweise Fieber, Husten, Schnupfen, Halskratzen, Durchfall.

Ambulante Patienten mit diesen Symptomen sollen sich **nicht** direkt in der kassenärztlichen Bereitschaftspraxis bzw. in der Zentralen Notfallaufnahme im Klinikum vorstellen.

Patienten mit einer solchen Symptomatik werden von den Ärztinnen und Ärzten in der Corona-Ambulanz untersucht und behandelt.

Für **symptomatische Patienten mit Covid-Symptomen**, die sogenannte „Fiebersprechstunde“, gelten folgende Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 18.00 bis 21.00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15.30 bis 19.00 Uhr.

Asymptomatische Personen, die unter die Corona-Test-Verordnung fallen, können sich in der Corona-Ambulanz Montag bis Freitag von 17.30 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15.00 bis 15.30 Uhr testen lassen. Ein entsprechender schriftlicher Nachweis ist vorzulegen.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist in der Corona-Ambulanz nach wie vor nicht erforderlich.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich über tagesaktuelle Nachrichten bzgl. des Corona-Virus beim Landratsamt Heidenheim unter www.landkreis-heidenheim.de oder unter der Tel. 07321/321-7777.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rufnummer 0711/7877777

Tierärztlicher Wochenenddienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

Wir machen Urlaub:

– **Praxis Brandt-Höfflin** 15. Februar bis 19. Februar 2021
– **Praxis Dr. Kommer** 15. Februar bis 19. Februar 2021

Bereitschaftsdienst der Apotheken

(Angaben ohne Gewähr)

Donnerstag, 18. Februar 2021

Rathaus-Apotheke Schnaitheim, Am Rathaus 11, Heidenheim

Freitag, 19. Februar 2021

Brenz-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 9, Herbrechtingen
Marien-Apotheke Neresheim, Hauptstr. 30, Neresheim

Samstag, 20. Februar 2021

Schloss-Apotheke Heidenheim, Hauptstr. 51, Heidenheim

Sonntag, 21. Februar 2021

City-Apotheke Heidenheim, Karlstr. 1, Heidenheim

Montag, 22. Februar 2021

Marien-Apotheke Dischingen, Hauptstr. 13, Dischingen
Steinhirt-Apotheke Steinheim, Hauptstr. 17, Steinheim

Dienstag, 23. Februar 2021

Kapell-Apotheke Schnaitheim, Kapellstr. 1, Heidenheim

Mittwoch, 24. Februar 2021

Apotheke im Ärztehaus Neresheim, Heidenheimer Str. 8, Neresheim
Hohe-Wart-Apotheke Herbrechtingen, Grundweg 3, Herbrechtingen

Donnerstag, 25. Februar 2021

Sonnen-Apotheke Heidenheim, Bühlstr. 20, Heidenheim

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages.

Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Sozialstation Herbrechtingen Lange Straße 35/1, Tel. 919566

DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190

Tagespflege, Tel. 96190

Seniorenpflege Herbrechtingen Haus Benedikt, Tel. 98940

**Wichtige Telefonnummern
für den Notfall**





**Ökumenische Nachbarschaftshilfe
Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Telefon: 41155
Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten**

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr

Die Einsatzleiterinnen sind auch außerhalb dieser Zeiten
privat zu erreichen:

Frau Gabriele Thorbahn – Tel. 987207

Frau Martina Bierkant – Tel. 983884



Pflegestützpunkt

Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim
Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege,
Versorgung und Betreuung.

Tel. 07321/321-2424

Veronika Bruckner, Christel Krell

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de

Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH

Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung; Rathausgarage
und Wasserkraftanlage: Tel. 9851-0, außerhalb der Dienstzeiten:
Tel. 9851-98

Gemeinderat

Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderates

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, zu der hiermit eingeladen wird,
findet am **Donnerstag, 25.02.2021, Bibrischalle Mehrzweckhalle** in Herbrechtingen statt.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 17.20 Uhr

Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| 1. Vorstellung der Kindergartenbedarfsplanung der Stadt Herbrechtingen | 5. Sanierungsgebiet 2022 |
| 2. Kindergarten St. Martin, Bolheim - Einrichtung einer 3. Gruppe (Naturgruppe) | 6. Bibrisstadion -- Sanierung Kunststoffbeläge |
| 3. Erlass der Elternbeiträge für die Monate Januar und Februar 2021 | 7. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse |
| 4. Bissingen Vergabe eines Straßennamen | 8. Bekanntgaben |
| | 9. Anfragen |

Amtliches

Amtliches



Folgender Fachbereich informiert:

Bau

Solarstraßenbeleuchtung

Ab Ende März gibt es an drei Standorten im Stadtgebiet, sprich, am Anfang des Eselsburger Tales, in Bolheim Verbindungsweg Hecken-Gartenstraße und in Bolheim im Eichenweg, eine zusätzliche Straßenbeleuchtung, die von den Anwohnern gewünscht wurde.

Bisher konnte diesem Wunsch noch nicht zugestimmt werden, da noch keine Erdkabel an den vorgesehenen Standorten verlegt wurden und somit zu hohe Kosten verursacht hätten.

Durch den heutigen Stand der Technik sind mittlerweile auch solche Probleme keine Hindernisse mehr. Um eine konforme Ausleuchtung der Straßen bzw. Wege ohne hohe Kosten für Grabarbeiten zu leisten, hat sich die Stadt entschieden, die Standorte mit einer Solarbeleuchtung auszustatten. Somit würden auch keine Stromkosten mehr anfallen. Wir sind davon überzeugt, eine autarke, langlebige und zukunftsorientierte Lösung, in hochwertiger Qualität und verlässlicher Funktion gefunden zu haben.

Aktuelles

Aktuelles



**Kreisabfallwirtschaftsbetrieb
Heidenheim**

Frostschutz für die Biotonne

**Kreisabfallwirtschaftsbetrieb gibt Tipps –
Bioabfall bei Minusgraden dick einpacken**

Wenn jetzt die Temperaturen nachts wieder runtergehen und Nachtfrost einsetzt, dann friert auch feuchter Bioabfall am Tonnenboden fest. Dieses Einfrieren resultiert aus der Feuchtigkeit im Bioabfall, die bei Minusgraden vereist. Folge: Die Tonne wird nicht immer komplett entleert. Ein Ärgernis, das eigentlich unnötig ist. Es genügt nämlich, trockene Bioabfälle kurzerhand in altes Zeitungspapier oder Papiertüten zu packen. Aber, Hände weg von vermeintlich kompostierbaren Bio-Müllbeuteln aus abbaubarem Kunststoff. Diese sind nicht geeignet, da sie im Bioabfallkompostwerk in Mergelstetten nicht kompostiert werden können. Dabei ist Plastik im Kompost stets problematisch, denn Plastikschnipsel und Mikroplastik können aus einem Kompost nicht mehr entfernt werden. Es gilt also zu verhindern, dass Mikroplastik so auf Böden und Äckern landet oder ins Grundwasser gespült wird und dann in unsere Nahrungskette gelangt.

Noch ein paar Tipps zur Biotonne im Winter: Gut ist es, gerade feuchte Bioabfälle, wie verbrauchtes Kaffeepulver oder Teefilter vorab austrocknen zu lassen. Gerade als unterste Schicht in der Biotonne können nasse Abfälle schnell festfrieren. „Wenn

der Boden der Tonne dagegen mit zerknülltem Zeitungspapier oder einem zerrissenen Eierkarton, anderen Pappschachteln oder sauberen Sägespänen oder Strauchschnitt angefüllt wird, gibt's ebenfalls kaum Tiefkühlbioabfall. Und als letztes Mittel genügt ein Griff zum Besenstiel oder einer Holzlatte, um den Inhalt der Tonne kurz aufzulockern“, rät der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb. Schließlich können die Müllwerker diese Arbeit bei der Abfuhr nicht leisten. Grundsätzlich sind die Biotonnenbesitzer dafür verantwortlich, dass die Bioabfälle entleert werden können. Verzichtet werden sollte darauf, den Abfall zusammenzupressen und zu verdichten, da dies ebenfalls dazu führt, dass der Inhalt schneller anfriert. Also besser: Den Abfall locker einfüllen. Dann gibt es auch keine Schwierigkeiten bei der Leerung der Biotonnen. Werden diese doch mehrmals kräftig an der Schüttung des Müllfahrzeugs gerüttelt, damit alles herausfallen kann. Doch wenn die Bioabfälle bereits fest eingefroren sind, ist eine vollständige Entleerung meist unmöglich. Berechnet wird jedoch nur der Abfall, der auch im Müllfahrzeug landet. Und noch ein Tipp: Ist der Abfallbehälter überfüllt oder steht der Deckel längere Zeit offen, wird es bei Schnee oder Regen in der Tonne nass und der Inhalt friert schnell ein. Deshalb in der kalten Jahreszeit darauf achten, dass der Deckel immer verschlossen bleibt. Wer die Möglichkeit hat, sollte einen geschützten Standort für die Biotonne auswählen, etwa an der Hauswand, im Carport oder in der Garage. Die Tonne sollte dann möglichst erst am Morgen, spätestens aber bis 6.00 Uhr am Straßenrand zur Leerung bereitgestellt werden.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb wirbt für verantwortungsvollen Umgang mit Kunststoff

Kunststoffe haben für viele Produkte Vorteile, sind vielseitig und können auch mit erwünschten Eigenschaften aufwarten. Sie bestimmen unseren Alltag und sind bei manchen Artikeln nur schwer zu ersetzen. Allerdings werden die meisten Einwegartikel sehr schnell zu Abfall. Der sorglose Umgang mit Plastikmüll, der über kurz oder lang zu Mikroplastik zerfällt, belastet dann Böden und Gewässer und führt letztlich zu massiven negativen ökologischen Folgen. Daher wirbt der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb für einen verantwortungsvollen Umgang mit Kunststoffartikeln. „Es wäre wünschenswert, wenn sich jeder einzelne Einwohner in unserem Heimatkreis Heidenheim Gedanken darüber machen würde, wie Kunststoffe im Alltag vermieden werden können. Oder diese Kunststoffabfälle zumindest so zu entsorgen, damit diese nach Möglichkeit wiederverwertet werden können. Jeder Beitrag, weniger Einwegplastikartikel zu verwenden, ganz gleich ob in der Familie oder im Kollegenkreis, hat hier eine wichtige Vorbildfunktion, damit nicht Verschwendung und Verschmutzung das Erbe sein wird, das wir unseren Enkeln hinterlassen. Das beginnt schon damit, wo und wie wir etwa Lebensmittel einkaufen. Rund 220 Kilo Verpackungsabfall jährlich pro Kopf in Deutschland, das ist der Spitzenwert in Europa und belastet die Umwelt. Diese Menge an Verpackungsabfällen sollte geringer werden.

Abhängig von der Zusammensetzung der Kunststoffverpackungen, lassen sich einzelne Kunststoffe stofflich gut oder weniger gut oder gar nicht verwerten. Letzteres gilt für Verpackungen, die aus verschiedenen Kunststofftypen zusammengesetzt sind und so genannte Verbunde bilden. Diese Verbunde sollten beim Kauf der Produkte also besser gemieden werden. Ebenso Produkte, deren Verpackungen Etiketten haben, die aus einem anderen Material sind als die Verpackung selbst. Grund: Die eingesetzten Sortiermaschinen können wegen der verschiedenen Materialien wie Papier und Kunststoff die richtige Wertstofffraktion nicht mehr richtig zuordnen. Wer doch solcherart Verpackungsabfall hat, sollte das Etikett möglichst abtrennen, um den Sortiervorgang zu ermöglichen. Und auch die Farbe spielt eine entscheidende Rolle. Schwarze und sehr dunkel gefärbte Kunststoffe werden von den Scannern meist nicht richtig erkannt und erschweren oder machen eine Sortierung nicht möglich. Gut sind dagegen helle oder transparente Verpackungen. Also diese beim Einkauf bevorzugen!

Folgende konkrete Tipps hat der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb parat:

Pizzakarton: Sofern der Karton noch sauber ist, ab in die Papiertonne. Falls verschmutzt, ab in den gelben Sack. Noch besser ist es natürlich, die Pizza selbst zu machen.

Fertiglasagne: Auch hier gilt, wenn das Papier vom Kunststoff getrennt wird, kann das – nicht verschmutzte – Papier/Pappe recycelt werden. Am besten sollte die Lasagne aus der Verpackung genommen und auf einem Teller erhitzt werden, damit das Papier sauber bleibt.

PET-Flasche: Wenn die Flasche transparent ist, lässt sich eine PET-Flasche gut recyceln. Ist das Etikett aus Papier, sollte es entfernt werden. Dunkle PET-Flaschen erschweren dagegen das Recycling respektive machen es nicht möglich. Klar auch hier, dass Mehrweg-Pfandflaschen von lokalen Abfüllbetrieben noch nachhaltiger sind und bevorzugt werden sollten.

Tiefkühlgemüseverpackung: In der Regel lässt sich eine kombinierte Verpackung aus Papier und Kunststoff, die sich gut trennen lässt, recyceln. Klar, frisch und regional kaufen bleibt die bessere Lösung.

Trockenobstbeutel aus Polyethylen lassen sich gut recyceln. Wer noch umweltfreundlicher sein möchte, kauft unverpackt.

Milch im Verbundkarton: Diese Verpackungen kombinieren meist Papier, Aluminium und Polyethylen. Das Papier kann wiederverwertet werden, der Kunststoff wird meist verbrannt. Mehrflaschen sind aber umweltfreundlicher, wenn diese in der Region abgefüllt werden, also keine langen Transportwege haben.

Käseverpackungen: Käseverpackungen kombinieren meist verschiedene Kunststoffe, um den Käse zu schützen, sind daher nicht recycelbar. Eine Alternative wäre ein möglichst unverpackter Käse von der Frischetheke.

Fleischverpackungen: Auch hier gilt, dass es sich die Verpackung meist aus einem Verbund mehrerer Kunststoffe handelt, womit diese nicht recycelbar sind. Daher ist es diesem Fall egal, ob es transparente (was eigentlich positiv ist) oder schwarze Verpackungen (die nicht sortiert werden können) sind.

Fertiggerichte zum Aufgießen: Sind die Verpackungen schwarz, ist sie ebenfalls nicht richtig sortierbar. Falls die Verpackung weiß ist, sollte der Aludeckel vor dem Entsorgen ganz vom Becher gelöst werden. Ist ein übergroßes Papieretikett aufgebracht, verhindert dies wiederum eine richtige Erkennung bei der Sortierung.

Beutel mit Fertigmischung: Meist ein Verbund, der sich nicht trennen und recyceln lässt. Basiert es doch auf einem Material ist das für den Verbraucher nicht erkennbar. Also besser Saucen im Glas, noch besser vom lokalen Händler, etwa vom Wochenmarkt.

Trinkbeutel: Meist kombiniert mit PET und Polyamid. Daher nicht trenn- und recycelbar. Besser sind transparente PET-Flaschen. Noch besser Mehrweg aus Glas vom lokalen Abfüller bevorzugen.

Kunststoffschale mit Folie etwa für Obst und Gemüse: In der Regel nicht recycelbar, da Verbundverpackung. Wenn diese Verpackung dann auch noch schwarz ist und ein großes Papieretikett aufweist, dann kann diese keinesfalls richtig sortiert werden. Also besser Obst und Gemüse unverpackt kaufen.



Landkreis Heidenheim

Offener Treff – Bio-Musterregion Heidenheim plus

Die Bio-Musterregion Heidenheim plus lädt am Dienstag, 02. März 2021, von 19.00 bis 20.45 Uhr, zu einem Offenen Treff im Online-Format ein. Im Fokus der Bio-Musterregion steht die Verbindung von Regionalität und ökologischer Landwirtschaft und dem Zusammenbringen von daran interessierten Menschen. Nach einer Begrüßung durch Landrat Peter Polta ist der gemeinsame Abend dafür da, mehr über die aktuell laufenden Projekte in der Bio-Musterregion zu erfahren und untereinander Visionen zu einer nachhaltigen Landwirtschaft

und Ernährung auszutauschen. Die Teilnehmenden sind eingeladen ihre Fragen und Anregungen zur Weiterentwicklung der Bio-Musterregion zu teilen sowie in einem offenen Austausch eigene Ideen mit in die Runde zu bringen.

Der Offene Treff wird mit dem Online-Tool Cisco-Webex stattfinden. Bei Interesse an einer Teilnahme wird um Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25. Februar 2021, per E-Mail unter j.boell@landkreis-heidenheim.de oder per Tel. 07321/3211358 gebeten. Um die Möglichkeit zu haben, Kleingruppen zu erstellen, werden die Teilnehmenden gebeten, bei der Anmeldung anzugeben, an welchen Themen sie besonders interessiert sind. Technische Details und die Einwahldaten werden rechtzeitig vor der Veranstaltung versandt.

Mehr als 2500 Impfungen sind bereits erfolgt Erste Zwischenbilanz zu den Impfungen im Landkreis Heidenheim

Seit dem 22. Januar 2021 wird im Kreisimpfzentrum (KIZ) des Landkreises Heidenheim auf dem Heidenheimer Schlossberg gegen das Coronavirus geimpft. Auch das mobile Impfteam des KIZ hat die Arbeit aufgenommen und Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende in Alten- und Pflegeheimen im Landkreis geimpft. Bis einschließlich 09. Februar 2021 konnten im Landkreis Heidenheim insgesamt 2535 Impfungen durch das KIZ und dem zugehörigen mobilen Impfteam sowie durch die mobilen Impfteams des Zentralen Impfzentrums (ZIZ) Ulm erfolgen. Hinzu kommen Impfungen von Personen aus dem Landkreis, die sich in einem der Zentralen Impfzentren des Landes oder einem anderen KIZ impfen ließen.

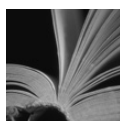
Von den insgesamt 2535 erfolgten Impfungen wurden 514 direkt im KIZ verabreicht. Dort läuft der Betrieb reibungslos. Das mobile Impfteam des Landkreises, das ebenfalls durch das KIZ Heidenheim gesteuert wird, konnte seit Beginn am 22. Januar 2021 insgesamt 635 Impfungen in den Alten- und Pflegeheimen verabreichen. Die Zusammenarbeit mit den Einrichtungsleitungen funktioniert dabei ebenfalls sehr gut. Neben dem mobilen Impfteam aus Heidenheim sind auch die Impfteams des ZIZ Ulm seit Anfang Januar in stationären Einrichtungen des Landkreises Heidenheim im Einsatz. So konnten hier zusätzlich 1386 Impfungen durchgeführt werden. 414 Personen haben bereits schon eine Zweitimpfung und somit den vollen Impfschutz erhalten. „In allen 21 Alten- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis Heidenheim konnte bereits gegen das Coronavirus geimpft werden, sodass die Immunisierung dieser vulnerablen Bevölkerungsgruppe auf einem guten Weg ist“, so Landrat Peter Polta.

Das KIZ verimpft plangemäß und nach den Vorgaben der zuletzt aktualisierten Impfverordnung den gelieferten Impfstoff, der sich mengenmäßig mit dem den anderen Kreisimpfzentren zur Verfügung gestellten Impfstoff deckt. Bisher hat das KIZ des Landkreises Heidenheim zwei Impfstofflieferungen bekommen. Nach wie vor ist jedoch die Nachfrage nach Terminen weitaus größer als die Verfügbarkeit des Impfstoffs. Landrat Polta bittet vor diesem Hintergrund alle Impfberechtigten auch in den kommenden Wochen weiterhin um Geduld und hofft auf deutlich ansteigende Impfstofflieferungen zu Beginn des zweiten Quartals, wie kürzlich in Aussicht gestellt. „Die Impfungen sind der richtige Weg aus der Corona-Pandemie, denn wir brauchen alle dringend Perspektiven“, so Landrat Polta.

Kloster HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

KULTUR UND BEGEGNUNG



Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351
buecherei@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/buecherei

Liebe Leserinnen und Leser,

jedes Jahr im Februar wird weltweit der „Internationale Tag der Muttersprache“ begangen. Die Generalversammlung der UNESCO beschloss die Durchführung dieses Tages im November 1999, erstmals begangen wurde er am 21. Februar 2000. Das Erlernen und die Ausübung der Muttersprache gehören zu den kulturellen Menschenrechten. Dies ist im Artikel 5 der „Allgemeinen Erklärung zur kulturellen Vielfalt der UNESCO verankert“. Die Anzahl der Sprachen auf der Welt wird auf über 6000 geschätzt. Laut Expertenaussagen sind ca. 66 % davon vom Aussterben bedroht. Die meisten Sprachen werden in Papua-Neuguinea gesprochen, nämlich 832. In Indonesien sind es 729 Sprachen und in Nigeria immerhin noch 515. Die meist gesprochenen Sprachen der Welt sind chinesisch (ca. 1,2 Milliarden Sprecher), spanisch mit 400 Millionen Sprechern und an dritter Stelle englisch mit 360 Millionen Sprechern. An 11. Stelle steht die deutsche Sprache, die von ca. 128 Millionen Menschen gesprochen wird. Das Deutsch der Gegenwart wird auf ca. 550.000 Wörter geschätzt. Der Wortschatz eines erwachsenen Deutschen liegt bei ungefähr 50.000 – 70.000 Wörtern. Der häufigste Buchstabe der deutschen Sprache ist das „E“. Das schönste deutsche Wort wurde vom Goethe-Institut ermittelt: „Habseligkeiten“ gefolgt von „Geborgenheit“, „lieben“ und „Augenblick“. Der jährliche „Welttag der Muttersprache“ wird vor allem dazu genutzt, um auf Minderheitensprachen mit weniger als 10.000 Sprechern und auf aussterbende Sprachen aufmerksam zu machen.

Tipps der Woche:

Katapult: 100 Karten über Sprache (Buch)

In Japan sagen Verliebte „Eierkopf“ zueinander, in Norddeutschland gäbe es dafür eine Schelle. Dafür haben die Norddeutschen aber den Knallerballerweg und natürlich auch den Flötenhalterweg. In Finnland machen Hunde „Hau! Hau! Hau!“ und Papa heißt auf Georgisch Mama. Welche deutsche Straßennamen sind eigentlich noch immer nach Nazis benannt und wie können 25 Blauwale einmal um die gesamte Welt miteinander kommunizieren?

Sanders, Ella Frances: Lost in Translation – Unübersetzbare Wörter aus der ganzen Welt (Buch)

Wussten Sie, dass die Japaner ein Wort dafür haben, wie das Sonnenlicht durch die Blätter der Bäume schimmert? Oder dass es im Finnischen einen Ausdruck für die Entfernung gibt, die ein Rentier bequem zurücklegen kann, bevor es eine Pause braucht? Ella Frances Sanders hat auf ihren Stationen in der ganzen Welt ein Sammelsurium an unübersetzbaren Begriffen zusammengestellt. Und daraus ein liebevoll illustriertes Wörterbuch sprachlicher Spezialitäten gestaltet.

Lestrade, Agnès de: Der Bär und das Wörterglitzern (Buch)

Ganz am Rand der Bücher ist eine Geschichte, die zu mir spricht. Die Wörter necken, schubsen, kratzen mich. Wie lassen sich Liebe, Trauer, Glück in Worte fassen? Der Bär taucht tief in seine Gedanken und Gefühle ein und erfindet seine Sprache neu! Traumhafte Bilder von Valeria Docampo begleiten Agnès de Lestrades zarte Geschichte.

CUS: Der Coup, die Kuh, das Q – das erstaunlichste Deutsch-Buch aller Zeiten (Buch)

Der deutsche Rätselmeister CUS präsentiert raffinierte Knobeleien und kuriose Fakten rund um die deutsche Sprache.



Ihnen geht der Lesestoff aus und Sie benötigen Nachschub aus der Stadtbücherei?

Alles kein Problem!

Wir bieten Ihnen wieder, wie im letzten großen Lockdown, einen Lieferservice nach Hause oder „Click & Collect“ an (d.h. Sie können die Medien an der Stadtbücherei zu einem bestimmten Zeitpunkt abholen). Für beides müssen Sie sich einfach nur in der Bücherei melden, damit wir Ihnen Ihre gewünschten Bestellungen zusammenstellen können.

Suchen Sie sich einfach von zu Hause über unseren Onlinekatalog die gewünschten Medien aus und schreiben uns dann entweder eine E-Mail mit der Bestellung an buecherei@kulturzentrum-kloster.de oder rufen Sie uns an unter der Tel. 07324/9551351 und geben uns die Medien durch.

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbücherei im Februar eingeschränkt erreichbar sein wird und zwar nur an den Tagen Dienstag bis Donnerstag. An diesen Tagen nehmen wir dann auch gerne telefonische Bestellungen an. Außerdem werden der Abholservice und der Lieferservice ebenfalls nur an diesen Tagen stattfinden.

Eingeschränkte Kontaktzeiten im Februar:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	08.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	geschlossen
Samstag:	geschlossen

Kindergärten und Schulen

Kindergärten und Schulen



Kita Rottsteige Bolheim

Fasching in der Ev. Kita Bolheim

Am Freitag, 12.02.2021, war es endlich soweit. Die Kita war fest in den Händen von lauter kleinen Narren und Närrinnen, die die fünfte Jahreszeit feiern wollten. Es gab viele Prinzessinnen, Superhelden, Feuerwehrmänner, Bienen u.v.m. Nach einem tollen Faschingsprogramm hatten alle mächtig Hunger. Der Festschmaus war echt lecker. Die Bäckerei „Wahl“ hat für alle Kinder Faschingsküchle gespendet.

Vielen lieben Dank dafür.

Leider konnten nicht alle Kinder bei der Feier dabei sein, weil wir wegen Corona immer noch Notbetreuung haben. Aber auch die Kinder daheim wurden nicht vergessen. Für sie gab es einen „Fasching to go“ aus der Tüte. Diese durften sie sich verkleidet an der Tür der Kita abholen.



Wartbergschule Herbrechtingen

Informationen zur Schulanmeldung der Erstklässler im Schuljahr 2021/2022

Kinder, die zwischen dem 01. September 2014 und dem 31. Juli 2015 geboren sind, werden in diesem Jahr schulpflichtig.

Eltern und Erziehungsberechtigte, die nördlich der Bahnlinie wohnen, melden ihre Kinder an der Wartbergschule an.

Die Schulanmeldung findet dieses Jahr schriftlich statt. Falls Sie in den nächsten Tagen keine Post von uns erhalten haben, dann melden Sie sich bitte unter der Tel. 07324/955-1452.

Liebe Eltern unserer zukünftigen Erstklässler,

im nächsten Schuljahr (2021/2022) werden ca. 160 Schülerinnen und Schüler die Wartbergschule in Herbrechtingen besuchen. Die Schüler werden in 8 Klassen von 13 Lehrkräften unterrichtet.

Wir bieten Ihren Kindern eine gut ausgestattete Schule mit schönen, modern eingerichteten Klassenzimmern, einer Lernwerkstatt, Computer-, Musik- und Werkraum, eigenen Sportanlagen, ein großzügiges Schulgelände, einen tollen Pausenhof und eine Schulküche.

• **Fördern und Fordern**

Die Entwicklungsunterschiede der Kinder bestimmen den Unterricht und fordern Differenzierung und Individualisierung. Deshalb haben offene Lernformen und projektorientiertes Lernen und Arbeiten an unserer Schule einen großen Stellenwert.

Sprache ist das wesentliche Kommunikationsmittel und eine Voraussetzung zur Teilhabe in Gesellschaft und Schule. Wir legen deshalb einen großen Wert auf die Verbesserung der Sprachkompetenz. Die Sprachförderung findet in Kleingruppen statt.

• **Besondere Förderung leseschwacher Kinder**

Es ist uns gelungen Eltern zu gewinnen, die leseschwache Schüler gezielt fördern (Lesepaten). Zusätzlich wird (erst ab Klasse 2) mit „Antolin“ (Programm zur Steigerung der Lesefähigkeit und Lesemotivation) gearbeitet. Dies ist in unserem Computerraum gut möglich. Die Kinder haben zudem die Möglichkeit, regelmäßig unsere gut ausgestattete Schülerbücherei zu nutzen. Damit tragen wir der Tatsache Rechnung, dass das Lesen eine wesentliche Schlüsselkompetenz für den Bildungserfolg von Menschen ist.

• Religionsunterricht konfessionell kooperativ

In Klasse 1 und Klasse 2 wird der Religionsunterricht auch im nächsten Schuljahr konfessionell kooperativ erteilt. D.h., die Klasse bleibt in der Religionsstunde zusammen und wird nicht aufgeteilt. Der Religionsunterricht an der Wartbergsschule zielt darauf ab, ein vertieftes Bewusstsein der eigenen Konfession zu schaffen, die ökumenische Offenheit der Kirchen erfahrbar zu machen und den Schülerinnen und Schülern beider Konfessionen die authentische Begegnung mit der anderen Konfession zu ermöglichen.

• Singende Schule/Grundschulchor

Gemeinsames, wöchentliches Singen in der Aula (montags).

• Klassenmusizieren

Vor dem Hintergrund, dass das Musizieren unter qualifizierter Anleitung auf ideale Weise die Entwicklung der Persönlichkeit und insbesondere das Lern- und Sozialverhalten von Kindern fördert, beteiligen wir uns an dem Projekt Klassenmusizieren. Dadurch wollen wir allen Kindern die Chance geben, von den positiven Aspekten des Klassenmusizierens zu profitieren. Alle unsere Schüler lernen in Klasse 3 und 4 die Blockflöte.

• Bewegte Schule

Bewegung wirkt sich positiv auf Gesundheit, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit aus. Deshalb gibt es an unserer Schule bewegte Pausen und einen Bewegungsraum. Auch der Unterricht und die Lernumgebung werden immer „bewegter“.

• Gewaltprävention

Die Besuchshundeteams vom Brenzelhof unterstützen uns bei der Gewaltprävention, indem sie den Kindern zeigen, wie Hunde kommunizieren, um Konflikte zu vermeiden, sie Empathie schulen, die Klassengemeinschaft stärken und den Hund als Säugetier vorstellen.

• Medienerziehung

Wir verfügen über einen vernetzten Computerraum und in den Klassenzimmern arbeiten die Lehrer mit Beamern, Dokumentenkameras und Laptops.

• Nachmittags erweiterte Bildungsangebote/Arbeitsgemeinschaften (AG)

Wir werden auch im nächsten Schuljahr verschiedene Arbeitsgemeinschaften anbieten, da wir uns intensiv um ein breites Netzwerk mit Kooperationspartnern bemühen.

• Kernzeitbetreuung und Hort an der Wartbergsschule

Die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf stellen wir durch unsere Kernzeitbetreuung sicher. Es besteht für Eltern zusätzlich die Möglichkeit, ihr Kind im Hort hier an der Schule anzumelden. Damit wird die zuverlässige Betreuung (auch in der Ferienzeit) gesichert.

• Preiswerter und gesunder Mittagstisch

Unsere Schülerinnen und Schüler können bei uns ein gesundes und ausgewogenes Mittagessen für 3,30 € inkl. Getränk (nur nach Vorbestellung) einnehmen.

• Homepage

Wir stellen zeitnah alle wichtigen Informationen für Sie auf unsere Homepage.
www.wartbergsschule-herbrechtingen.de

Das Kollegium, die Schulleitung und die ganze Schulgemeinschaft warten schon gespannt auf die neuen Erstklässler.

Mit freundlichen Grüßen

Simone Feldwieser

Schulleiterin

Kirchen

Kirchen

Wochenspruch

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes,
dass er die Werke des Teufels zerstöre.

(1. Johannes 3,8b)



Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau

Gemeindebüro Lange Straße 68

Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07324/919534

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de

Pfarrerinnen Scharpf, Tel. 0731/5097843

Diakon Martin Schmidt unter

Tel. 07324/9833382 bzw. 07324/989378

Freitag, 19. Februar 2021

14.30 Wochenschlussandacht, Karl-Kaipf-Heim

15.30 Wochenschlussandacht, Haus Benedikt

Sonntag, 21. Februar 2021

09.30 Gottesdienst (Diakon Schmidt), GZHW

Montag, 22. Februar 2021

19.30 Kirchengemeinderatssitzung, ABG

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus
GZHW – Gemeindezentrum Hohe Wart

Gottesdienst am 21.02.2021 um 9.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass am kommenden Sonntag schon **um 9.30 Uhr** Gottesdienst ist im Gemeindezentrum Hohe Wart. Es wird vorgeläutet.



Gottesdienste

Gottesdienste dürfen wir unter Einhaltung von Hygienevorschriften feiern.

Darüber freuen wir uns sehr und laden herzlich ein. Bitte vergessen Sie Ihre medizinische Mund-Nasen-Bedeckung nicht. Trauerfeiern in der Kirche können abgehalten werden.

Predigten

von Pfarrer Michael Rau finden Sie im Internet:
<https://glaubeunverbraucht.wordpress.com/>

Abendgebet um 19.00 Uhr in der Kirche

Jeden Abend um 19.00 Uhr von Montag bis Freitag treffen sich alle, die den Tag abschließen und das Gelungene und ihre Sorgen vor Gott bringen wollen, zu einem liturgischen Gebet, das etwa 20 Minuten dauert.

Darüber hinaus ist die Kirche jeden Tag tagsüber bis zum Abendgebet geöffnet.

Gemeindeveranstaltungen abgesagt

Aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen sind alle Veranstaltungen der Evangelischen Kirchengemeinde Herbrechtingen bis zum 07.03.2021 abgesagt. Dies betrifft den Konfirmandenunterricht, die Krabbelgruppe, Jungschar, Frauenkreis, Frauentreff Mittendrin, Walk and Talk und den Seniorenkreis.

Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-herbrechtingen.de oder erfahren Sie im Pfarramt I, Tel. 07324/919534.

Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

Sonntag, 21. Februar 2021

09.30 Gemeinsamer Gottesdienst in Dettingen
(Pfarrer Andreas Kammer)

Regelungen für die Gottesdienste

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist für die gesamte Dauer des Gottesdienstes verpflichtend. Bitte beachten Sie, dass mit der Corona-VO vom 25.01.2021 für den Gottesdienstbesuch „medizinische Masken“ notwendig sind (sogenannte „OP-Masken“ oder Masken der Standards FFP2, KN95, N95, CPA).

Auf den gemeinsamen Gesang in geschlossenen Räumen ist zu verzichten. Die Namen der Gottesdienstbesucher werden zur Nachvollziehung von evt. Infektionsketten erfasst.

Die Daten werden zu keinem anderen Zweck verwendet. Nach vier Wochen werden die Daten vernichtet.

Das Heizen der Kirche wird etwas eingeschränkt, um die Luftzirkulation und damit die Verbreitung der Aerosole zu verringern. Wärmere Kleidung ist daher angebracht. Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen.

Vertretung in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten

Bis 21.02.2021: Pfarrer Palmer, Sontheim, Tel. 07325/5257.
Von 22. bis 28.02.2021: Pfarrerehepaar Kisser, Bolheim, Tel. 07324/3471 oder 980369.

Gemeindebüro für Besucherverkehr geschlossen

Zur weiteren Vermeidung von Kontakten ist das Gemeindebüro für den Besucherverkehr geschlossen. Eine Kontaktaufnahme per Telefon ist mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr möglich.

Tel. 07324/2717, Fax 07324/42390

E-Mail-Adresse: Gemeindebuero.Bissingen-Hausen@elkw.de



Evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Sonntag, 21. Februar 2021

Ab 10.00

Ankommen bei Musik

10.30 Projektgottesdienst Sonntag Teilen;

Thema: „Verraten und Verkauft“ (Jörg Kresse und Team);

Kinderprogramm parallel zum Gottesdienst;

Opfer: Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Mittwoch, 24. Februar 2021

Redaktionsschluss Gemeindebrief

10.00 Minigottesdienst in der Kita Rottsteige
(Pfarrerinnen Daniela Kisser)

16.00 Konfirmandenunterricht, online

17.30 Jungscharen, finden online statt

19.30 In der Fastenzeit: Bolheim trifft sich am Telefon,
siehe rechts oben

Urlaubsvertretung

Bis zum 21.02.2021 hat das Pfarrerehepaar Kisser Urlaub. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten liegt bei Pfarrer Michael Rau aus Herbrechtingen, Tel. 07324/919534

In der Fastenzeit: Bolheim trifft sich am Telefon

Das ökumenische Team der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde von Bolheim lädt herzlich ein zum **gemeinsamen Austausch am Telefon zu biblischen Texten während der Fastenzeit, jeweils mittwochs um 19.30 Uhr** mit Pfarrer Thorsten Kisser und Gemeindefereferentin Beate Limberger.

Erster Termin: Mittwoch, 24. Februar, 19.30 Uhr,
mit dem Thema:

Durch Höhen und Tiefen: Psalm 23

Wir hören den Psalm 23 und tauschen uns im Telefonkonferenzraum über unsere Lebens- und Glaubenserfahrungen aus. Alles darf seinen Platz haben: Fragen, Zweifel, Trauer, Not und Hoffnung...

Wir freuen uns auf Sie!

Sie benötigen dazu nur ein Telefon, keine sonstige Technik. Bitte wählen Sie die deutsche Festnetznummer 06151275356670, dann werden Sie aufgefordert, eine vierstellige PIN einzugeben, diese ist: 3724.

Es entstehen keine zusätzlichen Kosten. Gerne können Sie sich den Psalm 23 bereitlegen, muss aber nicht sein.

Alles was Sie brauchen ist ein offenes Ohr und ein weites Herz!

Sieben Wochen mit Gedanken und Impulsen zur Passionszeit und Ostern – Jetzt aber!

Sieben Wochen mit Gedanken und Impulsen zur Passionszeit und Ostern

In der Zeit von Aschermittwoch, 17. Februar 2021 bis Ostermontag, 05. April 2021, bietet die Evangelische Kirche Reutlingen einen E-Mail-Kalender an: jeden Morgen gibt es eine E-Mail mit einem schönen Gedanken zum Tag zum Lesen und zum Hören.

Die Zeit vor Ostern ist eine besondere Zeit. Sie heißt Fastenzeit oder Passionszeit. Es ist eine Zeit der Besinnung, der Vorbereitung auf Ostern. In diesen Tagen nun, die von Corona und seinen vielfältigen Beschränkungen geprägt sind, wollen wir als Evangelische Kirche Reutlingen ein Zeichen setzen: wir wollen sieben Wochen MIT Gedanken und Impulsen für jeden Tag anbieten. Jetzt aber! ist eine wunderbare Begleitung für Sie bis Ostern, bis wir an Ostern das neue Leben feiern!

Wenn Sie Interesse an unserem Jetzt aber!-Kalender haben, können Sie sich auf der Webseite www.reutlingen-evangelisch.de anmelden oder unter Tel. 07121/312443.

Ab 17. Februar 2021 geht es dann los.

Zum Bild:

Das Bild vom Gänseblümchen wurde am 16. Mai 2020 auf dem Kirchvorplatz der Jubilatekirche in Reutlingen Orschel-Hagen aufgenommen (vgl. Bild im Anhang). Ein



Pflänzchen der Hoffnung, einen Tag bevor nach der Coronapause im letzten Jahr wieder Gottesdienste in der Kirche gefeiert werden konnten. Martin Willmann hat es beim Wettbewerb „Mauerblümchen und Ritzenrebell“ eingereicht, der vom BUND-Kreisverband Reutlingen veranstaltet wurde. Es sollte gezeigt werden, wie sich Pflanzen auch in der Stadt ihre biologische Nische suchen und damit auch für Insekten Lebensraum bieten können. Mit dem Foto von Jubilate-Gänseblümchen hat Martin Willmann den 1. Platz errungen. Das Gänseblümchen ist auch ein Zeichen in diesen Corona-Zeiten: trotz aller Widerstände blüht das Gänseblümchen im grauen Asphalt. Wendet das kleine Köpfchen trotz der Sonne zu.

Für Kids und Ihre Eltern:

Unsere Erde schützen, das Klima im Blick behalten, heute wird es zu warm und der Eisbär verliert seinen Lebensraum: Wie kann ich mithelfen, dass es unserer Erde, den Tieren, Menschen und Pflanzen gut geht, das beschäftigt auch schon Kinder in der Kita und im Grundschulalter.

Zum ersten Mal macht die evangelische **Kindersendung „Hallo Benjamin“ bei der Aktion Klimafasten von Landeskirchen und Bistümern** mit. Woche für Woche gibt es Videos mit Tipps zum Spielen, Basteln, Rätseln und Kochen. So zeigt das Evangelische Medienhaus in Stuttgart, wie Vorschulkinder und Grundschüler selbst zu Umweltforschern und -schützern werden können. Weitere Infos dazu finden sie auf:

<https://www.elk-wue.de/#layer=/news/2021/05022021-klimafasten-fuer-kinder-mit-hallo-benjamin>
und unter <http://www.hallo-benjamin.de/>



Offene Kirche

Unsere Kirchentüre steht Ihnen weiter offen, täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr: Sich in Bewegung bringen, die Augen weiten (nach der Arbeit oder der Schule am PC-Bildschirm), den Geist lüften und füttern:

Sie finden Anregungen in unserer Dorfkirche. Und auch für die „Checker-Kids“ ist eine neue Reihe dabei: **„Sag mir: Wie hat das angefangen? Das Erzählen der Geschichten von Jesus?“**

Verschiedene Leute erzählen uns, was sie mit Jesus erlebt haben... Viel Freude beim Lesen, Anschauen, Hören, Malen, Basteln...

Tipp: Die ausgelegten, bunten Heftchen bauen aufeinander auf, sind aber auch einzeln verständlich.

Geistliche Begleitung – Wir hören zu

Vor uns liegen gerade Wochen, in denen wir noch nicht so ganz genau absehen können, was passiert. Das kann Angst machen. 14 Tage in häuslicher Quarantäne? Das kann belastend für die Seele sein. Dazu kommen vielleicht wirtschaftliche Sorgen, der Verlust eines geliebten Menschen oder das Gefühl etwas „falsch gemacht zu haben“. Und auch die ganz alltäglichen Sorgen hören nicht einfach auf. Deswegen hören auch wir nicht auf, zuzuhören. Als Ihr Pfarrerehepaar vor Ort sind wir für Sie ansprechbar.

Bitte nehmen Sie möglichst per Tel. 07324/980369 oder E-Mail: pfarramt.bolheim@elkw.de Kontakt zu uns auf. Darüber hinaus ist die Telefonseelsorge rund um die Uhr für Sie erreichbar: 0800/1110111.

0800-1110111
0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Maskenpflicht und Kontaktdaten im Gottesdienst und bei kirchlichen Bestattungen

Um eine Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen gilt die Maskenpflicht sogenannte „OP-Masken“ oder Masken der Standards FFP2, KN95, N95, CPA, für Kinder von 6 – 12 Jahren ist „nur“ eine „Alltagsmaske“ (vorgeschrieben) während des gesamten Gottesdienstes, der gesamten Trauerfeier und kirchlichen Bestattung. Außerdem sind die Kontaktdaten von allen Teilnehmenden des Gottesdienstes zu erfassen und verschlossen für 4 Wochen im Pfarramt aufzubewahren. Im Infektionsfalle werden diese Daten an das zuständige Gesundheitsamt übergeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet. Ihre Kontaktdaten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst datenschutzkonform vernichtet.

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst Ihre Maske und einen Zettel mit Ihrem Vornamen, Nachnamen, Ihrer Anschrift und Telefonnummer mit und werfen Sie diesen am Eingang in den dafür vorgesehenen Behälter ein. In der Kirche liegen auch entsprechende Formulare aus, die Sie für Ihre kommenden Gottesdienstbesuche vorbereitend zuhause ausfüllen können. Wir sind dankbar, dass wir mit diesen Maßnahmen weiterhin Gottesdienste feiern können. Ohne Erfahrung und Masken mussten wir im Frühjahr das gottesdienstliche Leben weitaus stärker einschränken als heute.

Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu besuchen, bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter

<https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Pfarramt, Tel. 980369 und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.

E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell.

Haben Sie Interesse?

Schreiben Sie eine E-Mail an: pfarramt.bolheim@elkw.de

Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstag), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstag), Tel. 2476.

Kontakt mit dem Gemeindebüro

Corona-sensibel bitten wir Sie möglichst zuerst telefonisch (Tel. 3471) abzuklären, ob ein persönlicher Besuch im Gemeindebüro dringend erforderlich ist. Vieles lässt sich in dieser besonderen Zeit telefonisch oder per E-Mail klären.

Sekretariat: Montag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr

Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus: kirchenpflege@kirche-bolheim.de

Wichtige Telefonnummern

Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471

Pfarrerehepaar Daniela und Thorsten Kisser: Tel. 980369

Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476

Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660

Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526

Kindergarten: Tel. 2177

Kinderkrippe: Tel. 9687257

Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-bolheim.de

Beachten Sie bitte die Mundschutzpflicht!





Evangelische Stadtmission Herbrechtingen

Sonntag, 21. Februar 2021

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Wegen der aktuellen Corona-Situation können viele unserer Gemeinde-Veranstaltungen derzeit nicht stattfinden. Der Sonntags-Gottesdienst und der Kindergottesdienst werden aber in gewohnter Form weitergeführt, selbstverständlich unter Beachtung der notwendigen Hygiene-Regeln.

Auf unserer Homepage www.chrischona-herbrechtingen.de finden Sie weitere Informationen, zum Beispiel die Abendandachten unseres Pastors Lothar Rapp zum Lesen oder die Predigten der letzten Monate zum Anhören.



Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrechtingen

Donnerstag, 18. Februar 2021

18.00 Rosenkranz/Beichtgelegenheit

18.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Franz Engel, Erna Konold, Kata Zuber)

Samstag, 20. Februar 2021

17.15 Rosenkranz

Sonntag, 21. Februar 2021 – 1. Fastensonntag

(Les.1: Gen 9,8-15; APs: 25 (24); Les.2: 1

Petr 3,18-22; Ev.: Mk 1,12-15)

10.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Friedrich

Hämmerle, Hermine Ament, Nikolaus Gerich, Heinz Bischoff, Joaquin Morales Gusto, Christine Schweyer)

Mittwoch, 24. Februar 2021 – Fest hl. Matthias, Apostel

14.00 Gottesdienst

Donnerstag, 25. Februar 2021

18.00 Rosenkranz /Beichtgelegenheit

18.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Josefa Schön, Albert Weber, Jerzy Rajski, Franz Hajdu, Dr. Ivan Berger, Paula Hoffmann)

Neu: Gottesdienst jetzt wieder am Mittwoch, 24. Februar 2021

um 14.00 Uhr, wozu wir alle herzlich einladen. (Der traditionelle Gemeindegottesdienst am Mittwoch nachmittags um 14.00 Uhr, der traditionell mit Kaffee und Kuchen nach dem Gottesdienst verbunden war, kann Corona-bedingt leider nicht stattfinden).

KAB-Osterkerzen

Licht der Hoffnung für Uganda

Die Osterkerzenaktion 2021, mit der die KAB (Katholische Arbeitnehmer Bewegung) die internationale Arbeit vor Ort in Uganda unterstützt, hat begonnen! In diesem Jahr können die gesegneten Osterkerzen der KAB für 4,00 € an folgenden Sonntagen, 21.02.2021 und Sonntag, 28.02.2021, jeweils nach dem Gottesdienst gekauft werden. Es ist auch möglich, eine Kerze direkt bei Familie Berger (bitte rufen Sie im Vorfeld unter Tel. 07324/982656 an) zu erwerben. Holen Sie das Licht der Auferstehung in Ihre Häuser. So wird Ostern für Sie ein Fest der Freude, der Hoffnung und des Neuanfangs.

„Lebenswege“ in der Fastenzeit

An den drei Sonntagen, 28. Februar 2021, 14. März 2021 und 28. März 2021 findet jeweils um 17.00 Uhr unsere Reihe „Lebenswege“ in der katholischen Kirche St. Bonifatius statt. Textliche Beiträge und musikalische Darbietungen sollen gerade in dieser Zeit Herz und Seele erfreuen.

Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Näheres unter „Es ist was los“.



Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bissingen

Donnerstag, 18. Februar 2021

18.00 Rosenkranz

Sonntag, 21. Februar 2021 – 1. Fastensonntag

(Les.1: Gen 9,8-15; APs: 25 (24); Les.2: 1 Petr 3,18-22;

Ev.: Mk 1,12-15)

09.00 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Anna Maria Fuchsle)

Donnerstag, 25. Februar 2021

18.00 Rosenkranz

Einsicht in Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 liegt im Pfarrbüro in Herbrechtingen (Kirchplatz 2) aus und kann von den Gemeindemitgliedern vom 22.02.2021 – 09.03.2021 während der Öffnungszeiten eingesehen werden.



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Bolheim

Sonntag, 21. Februar 2021 – 1. Fastensonntag

(Les.1: Gen 9,8-15; APs: 25 (24); Les.2: 1 Petr 3,18-22; Ev.:

Mk 1,12-15)

10.30 Eucharistiefeier (Jahresgedächtnis für † Johannes Römer)

Bibel teilen in der Fastenzeit

Während der Fastenzeit findet ab dem 24. Februar 2021 jeweils mittwochs um 19.30 Uhr ein gemeinsames Bibel teilen ökumenisch statt.

So lange die Coronaverordnungen es lediglich erlauben, sich am Telefon zu treffen, tun wir dies gerne.

Wählen Sie dazu bitte die deutsche Festnetznummer 06151275356670 (keine Zusatzkosten). Dann werden Sie gebeten, eine PIN einzugeben, diese ist: 3724. Nach der Nennung Ihres Namens und dem Drücken der Rautetaste sind Sie dann im Telefonkonferenzraum angelangt.

Sollte es während der Fastenzeit Corona-Lockerungen geben, werden wir ein eventuelles Präsenztreffen rechtzeitig bekannt geben.

Nähere Informationen unter „Es ist was los“.

Gemeinsame Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinden

Fastenzeit heißt Neubeginn

Die Fastenzeit ist eine große Chance gerade in diesen schwierigen Zeiten das eigene Leben zu reflektieren. In unserer Seelsorgeeinheit bieten wir zahlreiche Gottesdienste an Sonn- und Werktagen an, zudem geistliche Angebote, die uns aufrichten und stärken sollen. Deshalb laden wir alle besonders auch zu den Gottesdiensten an den Werktagen ein:

Montag: 7.00 Uhr Wochenstartermesse in Niederstotzingen

Dienstag: 18.30 Uhr Abendmesse in Niederstotzingen

Jeden zweiten Dienstag im Monat um 14.15 Uhr in Bolheim

Mittwoch: 14.00 Uhr in Herbrechtingen

am Abend um 18.30 Uhr in Oberstotzingen

Donnerstag: 18.30 Uhr in Herbrechtingen

Freitag: 18.30 Uhr in der Wallfahrtskirche in Stetten

Samstag: 18.30 Uhr in Oberstotzingen

Sonntag: 9.00 Uhr in Bissingen

9.00 Uhr in Stetten

10.15 Uhr in Niederstotzingen

10.30 Uhr in Bolheim

10.30 Uhr in Herbrechtingen

Zudem die geistl. Aktion „Lebenswege“ am 28.02.2021, 14.03.2021 und 28.03.2021 jeweils 17.00 Uhr in St. Bonifatius Herbrechtingen (siehe eigener Artikel unter „Es ist was los“). Ökum. **Bibelteilen** ab 24.02.2021 jede Woche am Mittwoch um 19.30 Uhr am Telefon (siehe eigener Artikel unter „Es ist was los“).

Eucharistische Anbetung in der Fastenzeit (Beginn ist jeweils um 15.30 Uhr)
am Freitag, 19.02.2021 in Stetten,
am Mittwoch, 24.02.2021 in Oberstotzingen,
am Donnerstag, 04.03.2021 in Herbrechtingen,
am Dienstag, 09.03.2021 in Niederstotzingen,
am Donnerstag, 18.03.2021 in Bissingen und
am Dienstag, 23.03.2021 in Bolheim.

Zudem haben wir **spirituelle Impulse** auf unserer **Homepage**: <https://se-lone-brenz.drs.de>

Neue Corona-Verordnung für den Mund-Nasen-Schutz bei Gottesdiensten

Wir freuen uns, dass wir weiterhin Gottesdienst feiern können. Ab sofort sind alle Gottesdienstbesucher gebeten, einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Das ist entweder eine sogenannte OP-Maske oder eine FFP2-Maske.
Wir bitten dies zu beachten. Vielen Dank.

Wegen der Corona-Pandemie ist auch weiterhin die verpflichtende Teilnehmererfassung der Gottesdienstbesucher erforderlich, dass bei Auftreten eines Corona-Falls die Kontaktpersonen nachvollziehbar und erreichbar sind. Erfasst werden hierzu Vorname/Name/Telefonnummer in eine Liste, die dann 4 Wochen unter Verschluss im Pfarrbüro aufbewahrt und dann vernichtet werden. In Herbrechtingen tragen Sie sich bitte selbst in die Listen am Kircheneingang ein, in Bissingen und Bolheim erledigen das die ehrenamtlichen Begrüßungsteams.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Sternsingeraktion

Mit viel Kreativität und dem Engagement vieler konnte auch in diesem Jahr die Sternsingeraktion in Herbrechtingen, Bolheim und Bissingen durchgeführt werden. Beeindruckend ist das tolle Spendenergebnis in Höhe von 3.744,17 € für Bolheim und 2512,90 € für Bissingen sowie 2150,00 € für Herbrechtingen. Dies zeigt, dass viele Menschen gerade auch jetzt in der Pandemiezeit die Not vieler Kinder weltweit im Blick haben und sich für eine gerechtere Welt einsetzen. Dafür allen Engagierten, Spendern und Mitmachern, besonders auch der Bäckerei Wahl, ein ganz herzliches Dankeschön. Zudem danken wir allen, die direkt an das Kindermissionswerk überwiesen u. gespendet haben, was auch weiterhin möglich ist.

Spende für die Tafel in Heidenheim

Wir bitten Sie, im Monat Februar ganz besonders die Tafel in Heidenheim zu unterstützen. Die Tafel ist mehr denn je auf Lebensmittel-Spenden und auch auf Non-Food-Artikel angewiesen ist. Gebraucht werden:

Langhaltbare Lebensmittel:

Mehl, Zucker, Kaffee, Kakao, Zwieback, Nudeln, Reis, Puddingpulver, Konservendosen, Öl, Essig, Süßigkeiten wie z.B. Gummibären, Kekse, Baby- und Kindernahrungsmittel, wie z.B. Babybrei, etc., Säfte, Tees, Müsli, Cornflakes, Haferflocken...
Putz- und Reinigungsmittel, Tiernahrung

Hygiene-/ Pflegeartikel für Babys, Kinder und Erwachsene:

Shampoo, Duschgel, Zahnpasta, Zahnbürste, Schaumbad, Pflaster, Papiertaschentücher, Wattestäbchen, Windeln, Schnuller, Babyflaschen

Ein Korb steht hinten in der Kirche bereit.

Wir bedanken uns herzlich im Voraus.

Mit-Gestalter/innen gesucht für die Eucharistische Anbetung in der Fastenzeit Jesus Christus lädt uns ein, ihm in der Eucharistie zu begegnen

Diese Begegnung ist heilsam, aufrichtend und liebevoll. In unserer Seelsorgeeinheit wird deshalb in der Fastenzeit die Eucharistische Anbetung wieder angeboten am Donnerstag, 04. März 2021 in St. Bonifatius Herbrechtingen, Donnerstag, 18. März 2021 in Heilig Kreuz Bissingen und Dienstag, 23. März 2021 in St. Martinus Bolheim.

Um 15.30 Uhr ist Aussetzung des Allerheiligsten. Bis zum Beginn der Abendmesse um 18.30 Uhr sind verschiedene Gruppen und Einzelpersonen eingeladen, im Gebet, in Meditation oder einfach in der Stille Jesus zu begegnen und jeweils eine halbe Stunde zu gestalten. Hilfen für die Gestaltung sind im Pfarrbüro erhältlich.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro oder beim Pastoralteam. Dankeschön.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit.

Erreichbarkeit des Kath. Pfarrbüros

In unserem Pfarrbüro sind wir sonst zu folgenden Zeiten – aufgrund der derzeitigen Situation in Zeiten des Corona-Virus – allerdings **bis auf Weiteres nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar**:

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Sie erreichen uns unter Tel. 07324/98520, Fax 07324/985229.

Sie können sich in wichtigen Angelegenheiten auch an das Pfarrbüro in Niederstotzingen wenden, Tel. 07325/919066.

In Anliegen kontaktieren Sie bitte Pfarrer George, Tel. 985216, Dekan Dr. Sven van Meegen, Tel. 07325/9224020 sowie Gemeindereferentin Beate Limberger, Tel. 07324/988696 oder 0172/8457368.

E-Mail-Adresse: stbonifatius.herbrechtingen@drs.de

Homepage: <https://se-lone-brenz.drs.de>



Neupostolische Kirche Herbrechtingen

Buigenstraße 4

Sonntag, 21. Februar 2021

09.30 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Bis Ende Februar findet kein Wochengottesdienst in Präsenzform statt. Anstelle des Präsenzgottesdienstes wird mittwochs jeweils um 20.00 Uhr ein zentraler Videogottesdienst angeboten. Die Übertragung erfolgt über den Youtube-Kanal der Gebietskirche.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
www.nak-heidenheim.de



Bild: Anneliese Patzer



Heimatverein Herbrechtingen

Eigentlich ...

... würde in den nächsten Wochen die Mitgliederversammlung des Heimatvereins stattfinden. Verständlicherweise ist das z. Zt. nicht möglich und wir wissen auch nicht, wann wir diesen Termin nachholen können. Sobald das gefahrlos sein kann, werden wir Sie, unsere Mitglieder, zu einem Ersatz-Termin einladen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute – Gesundheit, frohen Mut und Zuversicht!

Ihr Heimat-Verein Herbrechtingen

Sport

Sport



TSV Herbrechtingen

Telefon 55 20
tsv-herbrechtingen@gmx.de
www.tsv-herbrechtingen.de

montags 18.00 – 20.00 Uhr
dienstags 9.00 – 11.00 Uhr
donnerstags 9.00 – 11.00 Uhr



Abt. Ringen

www.herbrechtingen-ringen.net

60 Jahre Ringen - wir stellen vor...

Alte Kameraden...

gemeinsam auf dem Weg nach oben!

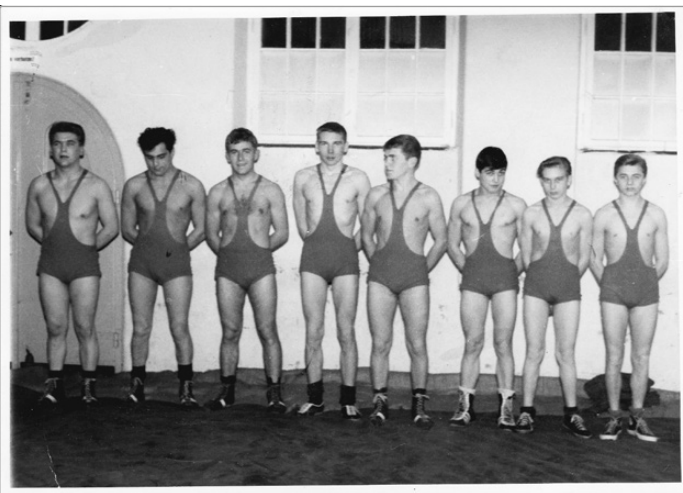
Ihre Namen sind „Seppi“ Krukenfelner – „Joe“ Bullinger, „Hebbe“ Großhable – und der „Fischer's Hans“ ... sie haben alle die gemeinsame Vergangenheit, dass sie die Wiedergeburt des Herbrechtinger Ringkampfsports nach dem Krieg sportlich entscheidend geprägt und demzufolge somit einen vorbildlichen Antrieb für das Ringen unter dem Buigen geleistet haben.

Und...das „vierblättrige Kleeblatt der Ringersenioren“ hat sich nach ihrem aktiven Karriereende weiterhin in irgendeiner Form funktionell in der Herbrechtinger Athletenszene mit eingebracht ...und besonders erfreulich... man darf sie heute noch regelmäßig an der Ringermatte herzlich begrüßen.

Tiefe Verbundenheit mit der TSV ist ihr Markenzeichen...zusammen hat das „Viergestirn“ ca. 225 Mitgliedsjahre auf dem Buckel und somit zählen sie beinahe zum „Vereinsinventar“.

Josef und Hans sind bereits seit Jahren Ehrenmitglieder in der TSV, Joe und Hebbe wurden mit der Goldenen Ehrennadel mit Ehrenkranz ausgezeichnet.

„Männer der (fast) ersten Stunde“ kann man sie seelenruhig betiteln.



1963 beim Mannschaftskampf gegen die TSG Schnaitheim in der Rathausturnhalle in Herbrechtingen

V.l.: Werner Bosch, Peter Kraus, Horst Keck, Manfred Bullinger (bis 70 kg), Rainer Keck, Hans-Jakob Seigfried, Josef Krukenfelner (bis 52 kg), Walter Neumaier

Der Beitrag unter der Serie „wir stellen vor“ in Originalversion ist wie immer nachzulesen auf herbrechtingen-ringen.net

Sonstiges

Sonstiges

Sozialverband



Der Ortsverband informiert:

Stiftung Anerkennung und Hilfe:

Anträge noch bis 30. Juni 2021 möglich

Seit 2017 können Menschen, die früher in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder Psychiatrie körperliche oder psychische Gewalt erlebten, bei der „Stiftung Anerkennung und Hilfe“ Gehör finden und Entschädigungsleistungen beantragen. Die Antragsfrist wurde jetzt nochmals verlängert – bis zum 30. Juni 2021. Die Stiftung Anerkennung und Hilfe ist bundesweit vertreten. Informationen und Adressen der Anlauf- und Beratungsstellen gibt es unter www.stiftung-erkennung-hilfe.de, ein allgemeines Infotelefon unter 0800/2212218. Für Betroffene entscheidend ist der aktuelle Wohnsitz. Konkret geht es um

Menschen, die als Kinder/Jugendliche in Behindertenheimen der Bundesrepublik zwischen dem 23. Mai 1949 und dem 31. Dezember 1975 oder in der DDR zwischen dem 07. Oktober 1949 und dem 02. Oktober 1990 Leid erfahren haben. Im Südwesten befindet sich die Stiftungsberatungsstelle beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Tel. 0711/61956-76, stiftung-erkennung-hilfe-bw@vdk.de.

Der Ortsverband informiert:

Barrieren im Haus?

KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Der Zuschuss für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Haus (455-B) kann wieder bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt werden. In 2021 stehen dafür 130 Millionen € zur Verfügung. Der Zuschuss beträgt für

Einzelmaßnahmen, zum Beispiel eine befahrbare Rampe beim Hauseingang, zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 5000,00 €. Und für den Standard „Altersgerechtes Haus“ kann es 12,5 Prozent geben, maximal 6250,00 €. Der Antrag ist im KfW-Zuschussportal im Internet zu stellen: www.kfw.de/info-zuschussportal

Für pflegebedürftige Menschen (ab Pflegegrad 1) kann die Pflegekasse bis zu 4000,00 € als Zuschuss für Maßnahmen zahlen, die die Pflege zuhause erleichtern oder dem Pflegebedürftigen wieder eine selbstständige Lebensführung ermöglichen. Dies kann zum Beispiel der Einbau einer barrierefreien Dusche sein. Wichtig: Stets ist der Antrag vor Beginn der Umbaumaßnahme zu stellen.

30 Jahre Wetterwarte Ostalb

1991 gründete die Familie Wekemann die Wetterwarte. Acht Jahre zuvor, in einem der wärmsten und trockensten Sommer, war



sie aus der oberschwäbischen Bodenseeregion nach Neresheim auf das Härtsfeld übersiedelt. Es war ein Wechsel in eine andere Landschaft, und eben auch in einen anderen, und wie sich bald herausstellte, ganz besonderen Klimabereich.

Bei ausgedehnten Wanderungen zu Fuß oder mit dem Fahrrad wurde viel Neues erkundet; Besonderes aus Fauna und Flora wurde mit dem Fotoapparat festgehalten. Auch die Beobachtung des Wetters wurde notiert; anfangs nur sporadisch, bei ganz besonderen Beobachtungen: Die tiefste gemessene Temperatur mit fast minus 35 Grad Celsius im Januar 1985 oder ein sehr starker Gewitterregen in einem Sommer um 1990, den der Staudamm im Wildbachtal zu einem großen, fast zehn Meter tiefen See aufstaute. Hinzu kam das Mitbetreiben eines Amphibienzäuns über mehrere Jahre, wobei hier das Beachten des Wetters nicht unerheblich war.

Aus solchen Beobachtungen entstand der Wunsch, das Klima der Östlichen Alb, mit allem was dazu gehört, zu beschreiben. Grundlage dafür sind lange Beobachtungs- und Messreihen mit den dafür entwickelten Messeinrichtungen. Um Daten daraus vergleichen zu können, bedarf es standardisierter Anforderungen, die denen des Deutschen Wetterdienstes DWD entsprechen.

Die Wetterwarte Ostalb verfügt nun über ein 30-jähriges Datenarchiv und kann so auch die klimatischen Veränderungen in dem von der Wissenschaft festgelegten 30-Jahres-Zeitraum dokumentieren. Bis Ende 2020 galten die Referenzwerte der Jahre 1961 bis 1990. Ab dem Jahr 2021 kann der Vergleichszeitraum 1991 bis 2020 für die klimatologischen Vergleiche herangezogen werden. Die Wetterwarte stellt ihre Beobachtungen und Messdaten für Forschung und Lehre zur Verfügung.

Das privat finanzierte Forschungsprojekt ‚Wetterwarte Ostalb‘ wird lückenlos nach den festgelegten Standards weitergeführt. Für die fortlaufende Entwicklung des regionalen Klimas stehen somit aussagekräftige Mess- und Beobachtungsdaten für eine vergleichende Betrachtung zur Verfügung.

Für jeden Monat erstellt die Wetterwarte einen Rückblick, der die Witterung und die sie begleitenden Wetterbesonderheiten ausführlich wiedergibt. Einzelne Parameter können für jeden Zeitpunkt dargelegt und in Grafiken veranschaulicht werden. Eine Auswahl mit Grafiken relevanter Klimaparameter kann auf der Internetpräsentation eingesehen werden. (www.wetterwarte.ostalb.de)

Die Stadt Herbrechtingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine



Stellvertretende Fachbereichsleitung (m/w/d) Finanzen und Grundstücke

Ihre Aufgaben:

- Liegenschaftsverwaltung einschließlich Verpachtung und Vermietung
- Grundstückswesen mit An- und Verkauf von Grundstücken sowie Bauplatzvergabe
- Ermittlung und Festsetzung der Erschließungsbeiträge nach KAG
- Waldwirtschaft mit Holzverkauf
- Jagdverpachtung, Jagdgenossenschaftsverwaltung und Wildschadenbetreuung
- Friedhofswesen
- Sachgebietsleitung Grund-, Hunde- und Vergnügungssteuer
- Satzungswesen mit Erlass und Änderung von Satzungen
Eine Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im gehobenen Verwaltungsdienst als Dipl.- Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts - Public Management oder eine Qualifikation als Verwaltungsfachwirt/in oder Fachwirt/in für das kommunale Finanzwesen
- Fundierte Kenntnisse der relevanten gesetzlichen Regelungen im Bereich Liegenschaftsverwaltung, Grundstücksverkehr sowie im Miet- und Pachtrecht
- Ausgeprägte Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie ein hohes Maß an Verhandlungs- und Konfliktlösungskompetenz
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Liegenschaften/Grundstücksverkehr
- Kenntnisse im kommunalen Finanzwesen, Erfahrung in FINANZ+ (Firma DATA- PLAN) sind von Vorteil
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit Besoldung bis A12 oder vergleichbare Entgeltgruppe TVöD (jeweils bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen)
- Vielseitige Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung
- Flexible Arbeitszeiten

Weitere Auskünfte erhalten Sie vom 1. Beigeordneten, Herrn Thomas Diem, Tel. 07324/955-2200. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **07.03.2021** an die

Stadt Herbrechtingen,
Fachbereich
Personal/EDV/Organisation,
Lange Str. 58, 89542 Herbrechtingen
oder per E-Mail als eine pdf-Datei an
peo@herbrechtingen.de

